

Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie e.V.

Konsultationstreffen der Leitenden KinderchirurgenInnen der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie e.V. (DGKCH) mit Beteiligung des Berufsverbandes der niedergelassenen KinderchirurgInnen e.V. (BNKD)



Bremen – 15. bis 17. Mai 2020



Einladung und Programm

Ausrichter

Prof. Dr. Christian Lorenz

Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie
Klinikum Bremen-Mitte



Partner

PLANTOURS Kreuzfahrten

Atlantic Grand Hotel Bremen

Bremer Touristik-Zentrale



ATLANTIC
GRAND HOTEL Bremen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unter der Schirmherrschaft des erweiterten Vorstandes unserer Fachgesellschaft und ihres Präsidenten, Prof. Dr. Peter Schmittenebeher, lade ich Sie sehr herzlich zum diesjährigen Konsultationstreffen ein, für das Bremen als Tagungsort ausgewählt wurde. Wie bereits in einem „Save the date“ angekündigt, ist zusammen mit den aufgeführten Partnern und Dank der Bereitschaft zahlreicher Referenten ein sowohl fachlich wie berufspolitisch interessantes Tagungsprogramm entstanden, das am Rande auch Gelegenheit zum Besuch einiger der touristischen Highlights der Stadt bietet.

Das Jahr 2020 hält eine Reihe neuer Gesetze und Regelungen bereit, die uns fachlich allesamt und vielleicht nur verschieden spürbar tangieren. Einen Teil der Konsequenzen können wir absehen und uns strategisch darauf einstellen, einiges wird sich andernorts entscheiden müssen. Mehr denn je sind wir nicht nur medizinisch, sondern auch in unserer Wirtschaftlichkeit gefordert. Dafür, aber auch für eine Reihe anderer Themen sollen Informationen und Denkanstöße gegeben werden. Dabei wird es genügend Raum für Diskussionen aber auch für den kollegialen Gedankenaustausch geben – so wie es der Intention und Tradition dieses jährlichen Treffens entspricht.

Ich möchte Sie mit den nachfolgenden Informationen auf diese Veranstaltung einstimmen und Sie zur Teilnahme und damit zum Besuch Bremens ermuntern. Beigefügt sind wesentliche Informationen und auch das Formular, das Sie bitte für Ihre Anmeldung verwenden. Natürlich sind auch Ihre Partnerin/Ihr Partner zur Mitreise eingeladen. Das umfangreiche Rahmenprogramm bietet Ihnen und Ihrer Begleitung eine Auswahl wichtiger Sehenswürdigkeiten der Stadt Bremen.

Im Namen des Organisations-Teams freue ich mich auf Ihr Interesse und Ihr Kommen!

Prof Dr. Christian Lorenz

Nachfolgend finden Sie diese Dokumente:

Allgemeine Informationen	Seite	3
Wissenschaftliches Programm / Referenten . . .	Seite	4 – 5
Referenten	Seite	6
Rahmenprogramm	Seite	7 – 8
Sponsoren	Seite	9
Anmeldeformular	Anhang	

Allgemeine Information

Tagungsleitung

Prof. Dr. Christian Lorenz
Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie
Klinikum Bremen-Mitte
St. Jürgen-Str. 1, 28205 Bremen
christian.lorenz@klinikum-bremen-mitte.de

Sekretariat:
Frau Köppen
Tel.: 0421 497 5419
Fax: 0421 497 3313

Tagungsort / Tagungshotel

ATLANTIC GRAND Hotel, Bredenstraße 2, 28195 Bremen

Für Ihre Reservierungen:
Abrufkontingent, Kennwort: **Konsultationstreffen DGKCH**
Tel.: 0421 620 62 547
E-Mail: reservierung.ahb@atlantic-hotels.de

Es sind 50 Einzel- bzw. Doppelzimmer in der Comfort Kategorie zum Preis von 140 € bzw. 170 € (einschließlich Frühstücksbuffet)/ Nacht als Abrufkontingent reserviert. Das Kontingent ist bis 20.03.2020 verfügbar. Ihre individuell getätigten Reservierungen sind bis eine Woche vor Anreise kostenfrei stornierbar.

Anmeldung

Mit beiliegendem, elektronisch ausfüllbarem Formular
per E-Mail an: lorenz@plantours-kreuzfahrten.de
Ansprechpartnerin: **Elke Lorenz**, Tel. 0152 21870247

Nach Eingang der Anmeldung wird eine Zahlungsaufforderung versandt. Bei Stornierung ab dem 24.04.2020 fallen Stornogebühren in Höhe der Teilnehmer-/Tagungsgebühren sowie in Höhe der Gebühren für das Rahmenprogramm an. Absagen müssen schriftlich per Post oder E-Mail erfolgen.

Wissenschaftliches Programm

Das nachfolgende Programm entspricht dem Stand von Januar 2020. Änderungen/Ergänzungen sind hinsichtlich einzelner Referenten/Themen möglich.

Rahmenprogramm

Traditionell wird zu einem Get Together (15.05.2020) und einem Gesellschaftsabend (Dachterasse des Tagungshotels am 16.05.2020) geladen. Das kostenfreie touristische Rahmenprogramm beinhaltet Angebote für alle Teilnehmer und Begleitpersonen am 15.05. und 16.05.2020 sowie für Begleitpersonen parallel zur Veranstaltung am 16.05. und 17.05.2020. Um eine verbindliche Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten (siehe Anmeldeformular).

CME – Fortbildungspunkte

Wurden bei der Ärztekammer Bremen beantragt.



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 16. Mai 2020

09:00 – 10:30 Sitzung I **Pharmakotherapie**

Antibiotic Stewardship – Erfahrungen aus der Kindermedizin
Bettina Lange, Mannheim

Entwicklung von Kinderarzneimitteln und deren Versorgungssicherheit – eine ökonomische Herausforderung!
Bernd Mühlbauer, Bremen

Firmen stellen vor:

- PeriCam PSI Laser Doppler – Firma PeriMed
- Ultraschallkontrastmittel – Firma BRACCO Imaging
- Intravesikales Oxybutynin – Firma 4M Medical

10:30 – 11:00 Pause – Besuch der Industrieausstellung

11:00 – 12:30 Sitzung II **Medizinproduktegesetz (MPG/MDR)**

Konsequenzen aus der Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates über Medizinprodukte
Ernst Klar, Rostock

Konsequenzen des MPG aus Sicht der Industrie
Joachim Wilke, Firma Medtronic

Konsequenzen aus Sicht eines Krankenhausträgers
Paulus Jeuken, Bremen

12:30 – 13:30 Mittagspause – Besuch der Industrieausstellung

13:30 – 14:45 Sitzung III **Wirtschaftlichkeit / Ökonomische Aspekte**

Digitale Technologien in der Pflege – eine zukunftssträchtige Lösung für aktuelle Problemlagen?
Kathrin Seibert, Bremen

Konsequenzen aus dem MDK-Reformgesetz
Heidrun Gitter, Bremen

Kinderchirurgie im MVZ
Bernd Tillig, Berlin

Institutsambulanz vs. Ermächtigung
Andreas Leutner, Dortmund

Möglichkeiten der Kooperation von Klinik und Niederlassung in der Kinderchirurgie
Ralf Lippert, Bremen/BNKD

14:45 – 15:15 Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung

15:15 – 16:00 Sitzung IV **Kindermedizinische Notaufnahme und der G-BA-Beschluss**

Triage-Systeme in der kindermedizinischen Notaufnahme
Jan-Ole Gehrmann, Bremen

Habilitanden stellen sich vor:

Epitheliale Dysfunktion bei Patienten mit Morbus Hirschsprung und Hirschsprung-assoziierter Enterokolitis
Christian Tomuschat, Hamburg

Sonntag, 17. Mai 2020

09:00 – 10:00 Sitzung V **Netzwerke – Stand und Perspektiven**

ERNICA

Benno Ure, Hannover

Cure-Net – ArmNet

Eberhard Schmiedeke, Bremen

eUrogen

Ivo de Blaauw, Nijmegen

AsaF

Jochen Hubertus, München

10:00 – 10:30 Kaffeepause – Besuch der Industrieausstellung

10:30 – 12:00 Sitzung VI **Internationales Engagement**

JimmaChild – Äthiopien – Jochen Hubertus, München / Lucas Wessel, Mannheim

ArcheMed – Eritrea – Christian Lorenz, Bremen

CT Overseas – Stuart Hosie, München

Austausch Gomel – Weißrussland – Bernd Richter, Osnabrück

Sierra Leone – Tilman Gresing, Lippstadt

Stiftung Kinderchirurgie – Martin Lacher, Leipzig

Kinderchirurgie in Afrika e.V. – Hartwig Sauter, Ludwigsburg

Zusammenfassung – Ausblick – Verabschiedung

Udo Rolle, Frankfurt / Thomas Meyer, Würzburg / Christian Lorenz, Bremen

12:15 – 13:15 Farewell-Snack im ATLANTIC GRAND HOTEL (mit Begleitpersonen)

Referenten (in der Reihenfolge des Programmes)

Dr. med. Bettina Lange	Stabsstelle Krankenhaushygiene, stellv. Ltg., Universitätsmedizin Mannheim
Prof. Dr. med. Bernd Mühlbauer	Direktor des Institutes für Klinische Pharmakologie am Klinikum Bremen-Mitte, Vorstandsmitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
Prof. Dr. med. Ernst Klar	Direktor emer., Chirurgische Klinik, Universitätsmedizin, Rostock
Dr. Joachim Wilke	Director Regulatory Intelligence, Fa. Medtronic, Hamburg
Paulus Jeuken	Leiter des Geschäftsbereiches ZSVA Management, GeNo gGmbH, Bremen
Kathrin Seibert M. Sc.	Wiss. Mitarbeiterin, Institut für Public Health und Pflegeforschung, Universität Bremen
Dr. med. Heidrun Gitter	Präsidentin der Ärztekammer Bremen, Vize-Präsidenten der BÄK
Prof. Dr. med. Bernd Tillig	Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie, Neugeborenenchirurgie und Kinderurologie, Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin
Dr. med. Andreas Leutner	Direktor der Klinik für Kinderchirurgie und -urologie, Klinikum Dortmund gGmbH
Dr. med. Ralf Lippert	Niedergelassener Kinderchirurg, Bremen, Vertreter des BNKD
Dr. med. Jan-Ole Germann	Oberarzt, Klinik für Pädiatrische Intensivmedizin, Klinikum Bremen-Mitte
Dr. med. Christian Tomuschat	Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
Prof. Dr. med. Benno Ure	Direktor der Klinik für Kinderchirurgie der Medizinischen Hochschule und Direktor des Zentrums Kinderchirurgie Hannover
Dr. med. Eberhardt Schmiedeke	Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Klinikum Bremen-Mitte
Prof. Dr. Ivo de Blaauw	Head of the department of pediatric surgery at the Radboud university medical centre, Nijmegen, Netherlands
PD Dr. Jochen Hubertus	Ltd. Oberarzt, Kinderchirurgische Klinik und Poliklinik im von Haunerschen Kinderspital, LMU München
Prof. Dr. med. Lucas Wessel	Direktor der Kinderchirurgischen Universitätsklinik, Universitätsmedizin, Mannheim
Prof. Dr. med. Christian Lorenz	Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Klinikum Bremen-Mitte
Prof. Dr. med. Stuart Hosie	Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie, München Klinik Schwabing
Dr. med. Bernd Richter	Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Christliches Kinderhospital Osnabrück GmbH
Dr. med. Tilmann Gresing	Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Evangelisches Krankenhaus Lippstadt
Prof. Dr. med. Martin Lacher	Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig
Dr. med. Hartwig Sauter	Leiter der Sektion Kinderchirurgie der Abteilung für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Kinderchirurgie am Klinikum Ludwigsburg
Prof. Dr. med. Udo Rolle	Präsident der DGKCH, Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Frankfurt
Prof. Dr. med. Thomas Meyer	Leiter der Abteilung für Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Würzburg



Rahmenprogramm

Freitag, 15. Mai 2020

16.00 – 17.00 **Besichtigung der Zentrale der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) - Die Seenotretter und MRCC Bremen**

Seit 1952 befindet sich die DGzRS-Zentrale in der Bremer Neustadt am Ufer der Weser. Sie ist zuständig für den Such- und Rettungsdienst (SAR = Search and Rescue) im Seenotfall. 60 Seenotkreuzer und Seenotrettungsboote sichern von 54 Stationen aus die deutschen Gebiete von Nord- und Ostsee zwischen der Emsmündung im Westen und der Pommerschen Bucht im Osten. Die SEENOTLEITUNG BREMEN (MRCC = Maritime Rescue Co-ordination Centre) koordiniert zentral alle SAR-Maßnahmen. Die Seenotküstenfunkstelle BREMEN RESCUE RADIO überwacht die internationalen Funknotruf-frequenzen und arbeitet mit den Seenotrettern ausländischer Schwesterorganisationen zusammen. Nach der Besichtigung ist der Fußweg etwa 10 Minuten zur Kunsthalle Bremen.

17.30 – 18:30 **Führung Kunsthalle – aktuelle Ausstellung**

Frau Annette Schneider (Kulturkonzept) wird Sie durch die aktuelle Ausstellung der Kunsthalle führen und interessante Details zu einigen ausgewählten Werken vermitteln. Gerade sind 130 verliehene Bremer Meisterwerke zurück aus dem Guggenheim-Museum in Bilbao, darunter Werke von Max Beckmann, Eugène Delacroix, Max Liebermann, Paula Modersohn-Becker und Pablo Picasso.

19.00 – 23.00 **Get Together im CANOVA (Rückseite der Kunsthalle Bremen)**

Samstag, 16. Mai 2020

09.50 Treffpunkt Ausgang ATLANTIC GRAND HOTEL

10.00 – 12.00 **Stadtführung „Bremen – ganz anders“**

Die Altstadtführung der besonderen Art – nicht nur wegen der Stadtführer/in sondern auch der Darsteller: Lustige, schillernde und leicht skurrile Persönlichkeiten bringen Ihnen auf diesem Altstadtrundgang die Bremer Sehenswürdigkeiten auf humorvolle Art und Weise näher. Einstmals „Rom des Nordens“ mit wechselnder Anbindung an die Hanse, aber auch der Wunschort der Stadtmusikanten: Zwischen Rathaus, Roland, Böttcherstraße, Schlachte und Schnoor treffen Sie auf sonderliche Originale und lauschen ihren geschliffenen Geschichten. Was hat Rockefeller mit dem Bremer Dom zu tun? Schielt der Roland? Und warum ist Bremen arm und reich zugleich?

Hinweis: Dauer etwa 2 Stunden

12.30 – 14.00 **Lunch auf dem BECKS Schiff „Alexander von Humboldt“**

Am Ende des ersten Sitzungstages haben Sie **zwei Optionen zur Auswahl**, eine von Bremens Attraktionen kennen zu lernen.

16.35 Treffpunkt ATLANTIC HOTEL, 5 Minuten Fußweg zum Bus

16.45 Abfahrt Bus vor dem Hotel

17.00 – 18.45 **Raumfahrtführung**

Im Jahr 1961 begann das Raumfahrtzeitalter in Bremen: Es waren die norddeutschen Traditionsfirmen Focke-Wulf, Hamburger Flugzeugbau und Weser Flugzeugbau, die den ‚Entwicklungsring Nord‘ gründeten, der sich schnell als ERNO einen anerkannten Namen in der internationalen Raumfahrt machte. Heute ist Airbus in Bremen als Nachfolgeunternehmen von ERNO ein weltweit führendes industrielles Raumfahrtzentrum für Raumtransport, bemannte Raumfahrt und Weltraumrobotik. Airbus und die Ingenieurskunst am Standort Bremen machen große europäische Raumfahrtprogramme erst möglich: Projekte wie die Internationale Raumstation ISS, die Weltraumlabor Spacelab und Columbus, das automatische Versorgungsfahrzeug ATV, die europäische Trägerrakete Ariane und die Explorationsmissionen in Richtung Mond und Mars sind untrennbar mit der Raumfahrtkompetenz des Airbus-Standortes Bremen verbunden. Bei dieser Führung erhalten Sie Einblicke in die Produktion von Weltraumstationen und Raketen. Höhepunkt ist der begehbare Nachbau des Columbus-Moduls.

Hinweis: Dauer der Besichtigung ca. 1 ½ Stunden;

ACHTUNG: Bitte unbedingt Personalausweis mitbringen

MAXimale Teilnehmerzahl: 45 Personen.

oder

16.50 Treffpunkt ATLANTIC HOTEL, 5 Minuten Fußweg zum Rathaus

17.00 – 18.30 **Der Bremer Ratskeller – Ein unverfälschtes Erlebnis**

Der Ratskeller Bremen hat seit Jahrhunderten Poeten, Maler und Musiker angezogen, die im Dämmerlicht der mächtigen Gewölbe zechten, zeichneten und philosophierten. Ob Fontane, Slevogt oder Brahms – sie und viele anderen schätzten die Weine. Durch die Hallen mit ihrem besonderen Flair wird Sie der Kellermeister Karl-Josef Kroetz persönlich (unter Vorbehalt) führen. Das Herzstück ist die 1404 beim Bau des Rathauses entstandene große Halle mit ihren imposanten Fässern. Berühmt ist der Ratskeller bis heute durch die umfangreichste Weinkarte Deutschlands. Zu den ältesten und größten Schätzen des Ratskellers gehören der 1727er Hochheimer Apostel und der aus Rudesheim stammende 1653er Rosewein. Diese Kostbarkeiten ruhen, für den Besucher zugänglich, im Rosenkeller und im Apostelkeller. Während einer Probe von 3 Weinen erfahren Sie viele spannende und kuriose Geschichten dieses legendären Weinkellers.

Hinweis: Dauer der Besichtigung etwa 1 ½ Stunden; 5 Minuten Fußweg

MAXimale Teilnehmerzahl: 20 Personen.

19.00 **Gesellschaftsabend im ATLANTIC GRAND Hotel, Roof Lounge/Dachterrasse**

Sonntag, 17. Mai 2020

10.20 Treffpunkt Ausgang ATLANTIC GRAND HOTEL

10.30 – 12.00 **Museumsbesuch – Paula Modersohn Becker**

Sonderführung durch das Paula Modersohn-Becker Museum, weltweit erstes Museum für eine Malerin. Es präsentiert dauerhaft Meisterwerke seiner Namensgeberin und gilt als Hauptwerk expressionistischer Architektur in Deutschland.

12.15 – 13.15 **Farewell-Snack (mit Begleitung)**

Sponsoren/Aussteller

Hauptsponsor



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!